

PRESSEMITTEILUNG

Breitbandversorgung in Münsingen – die Ersten gehen ans Netz

Der Ausbau der Breitbandversorgung in der Gesamtstadt Münsingen wird Wirklichkeit. Der Glasfaseranschluss der Firma Skytron Communications GmbH & Co. KG ist hergestellt. Die Datenübertragung vom Glasfaserkabel der Deutschen Telekom AG auf das Funknetz der Skytron wird im Alten Lager erfolgen. Von dort aus ist bereits eine Richtfunkverbindung nach Böttingen und Magolsheim aufgebaut. In beziehungsweise bei jedem dieser Orte ist eine Funkstation installiert und die Empfangsantennen sind bereits bei den ersten Kunden in Böttingen und Magolsheim montiert, die weiteren angemeldeten Teilnehmer folgen jetzt unmittelbar. Mit Freischalten der Glasfaserleitung werden die angeschlossenen Kunden noch in diesem Monat im schnellen Internet surfen können. Der Teilnehmerbeitrag der angeschlossenen Haushalte und Gewerbebetriebe in Böttingen und Magolsheim wird in den nächsten Tagen durch die Stadtkasse Münsingen abgebucht.

Die von Skytron eigenentwickelte Datenfunktechnik DDFL 3.0/xDFL 2 ermöglicht eine Datenübertragungsrates von bis zu 50 Mbit/s im symmetrischen Betrieb bei einer Frequenz von 5.800 MHz und einer Sendeleistung von unter 1 Watt. Bei Bedarf kann die Bandbreite ohne Änderung der installierten Technik auf 100 Mbit/s erhöht werden. Die im Moment überall zu montierenden Endgeräte an den Häusern und Firmengebäuden der Teilnehmer arbeiten mit einer Sendeleistung von 0,1 Watt. Die Modulation erfolgt im Gegensatz zur herkömmlichen Mobilfunktechnologie im un gepulsten Modus. Das System arbeitet mit einem stetigen Sendestrom, der sich stark an die natürliche Erdstrahlung annähert.

Auch der Wasserturm in Dürrenstetten wird in dieser Woche mit der Skytron-Funktechnik ausgestattet. Nach Montage der Funkstation sind die Dürrenstetter und Bremelauer nach Installation der Endgeräte bis Ende Mai/Anfang Juni direkt erreichbar und sind ab diesem Zeitpunkt am Netz. Die Versorgung der weiteren Lautertalgemeinden wird unverzüglich aufgebaut. Über eine Funkstation auf dem Steighof werden Hundersingen, Bichishausen und Gundelfingen, daneben aber auch die Ortsteile Wasserstetten und Dapfen im Bereich Gomadingen, Ehestetten im Bereich der Stadt Hayingen, Upflamör, Gauingen, Geisingen, Hochberg und Mörsingen im Gemeindegebiet Zwiefalten sowie Eglingen und weitere Ortsteile Hohensteins versorgt. Die ersten Ortsteile werden noch im Juni empfangs- und sendebereit gemacht, die weiteren dann im Juli/August.

Im Stadtgebiet Münsingen werden Rietheim und Dottingen an das Skytron Netz angebunden. Die exakte Lage der erforderlichen Sendestationen wird in diesen Tagen festgelegt. Der genaue Zeitplan für die Umsetzung in Dottingen und Rietheim steht dann fest. Wir werden in den nächsten Tagen darüber berichten. Nach Fertigstellung steht dann auch die Breitbandversorgung in Rietheim und Dottingen, das eine Sendestation an der Föhrenberghalle erhält. Um eine vollständige und störungsfreie Versorgung dieser Orte zu gewährleisten, wird in beiden Stadtteilen und auch in Böttingen eine zusätzliche Relaisstation erforderlich sein.

Über den Hochwasserbehälter bei Böttingen werden die Gemeinde Heroldstatt und die Stadt Schelklingen ihre bestehenden Versorgungslücken in Breithülen, Ennabeuren und Sontheim sowie in Ingstetten und Justingen, später sogar auch in Hausen schließen können.

Der Ausbau des Breitbandnetzes durch die funktechnische Lösung der Firma Skytron aus Keltern bei Pforzheim stellt damit ein Pilotprojekt dar, durch das – ausgehend von Münsingen – eine große Zahl von Ortschaften zahlreicher Gemeinden über ein gemeinsam aufgebautes Funknetz auf der Schwäbischen Alb endlich schnelle Internetleistungen abrufen kann, die den bestversorgtesten im Land in keiner Weise nachstehen.

Übrigens: Eine Teilnahme ist in allen Stadtteilen zu jedem Zeitpunkt möglich!

Kontakt:

Stadtverwaltung Münsingen

Roland Schwarz

Tel: 07381/182-128

Fax: 07381/182-101

Email: roland.schwarz@muensingen.de

www.muensingen.de